

Rückenwind für gestresste Geschenkverpackmuffel

Esslingen Der Elterntreff für Familien mit behinderten Kindern bietet einen besonderen vorweihnachtlichen Service. *Von Jürgen Veit*

Auf manche Zeitgenossen wartet die größte Herausforderung des Jahres in den Wochen vor Weihnachten. Nämlich dann, wenn die Geschenke für die Lieben verpackt werden wollen. Manch einer stößt da schnell an die Grenzen seiner Bastelfähigkeit. Doch Menschen, die für das Einschlagen in Geschenkpapier und das Drapieren von bunten Schleifen partout kein Händchen, keine Geduld oder keine Zeit haben, kann in der Esslinger Einkaufspassage ES geholfen werden. Dort wird der Verpackungsservice von Donnerstag, 18. Dezember, bis Samstag 20. Dezember, sowie am Montag, 22. Dezember, vom Elterntreff Rückenwind angeboten.

Niemand braucht ein schlechtes Gewissen zu haben, dass er nicht das hoch angesehene Engagement zum Selberverpacken aufbringt. Denn mit der inzwischen neunten weihnachtlichen Packaktion wird Geld für gute Zwecke gesammelt. Der Elterntreff Rückenwind ist in den Verein für Körperbehinderte Esslingen eingebunden. Im Jahr 2006 ist er von der Esslingerin Ursula Hofmann für Familien gegründet worden, in denen Kinder mit Handicap leben. Sie hat selbst eine schwerbehinderte Tochter und weiß deshalb, wie schwer der Alltag zu meistern und wie hilfreich es dabei ist, sich mit anderen Betroffenen austauschen zu können. Außerdem seien die Strukturen im Verein für Körperbehinderte nicht für gehandicapte Kinder ausgelegt gewesen.

Im Zuge ihres Engagements fiel Ursula Hofmann zudem auf, dass es in Esslingen wenig behindertengerechte Toiletten gibt, „aber noch weniger mit Liegen, um die größeren schwerbehinderten Kinder wickeln zu können“. Doch der öffentliche Sanitärbereich im ES sei für Rollstuhlfahrer geeignet und zudem

groß genug gewesen, um eine solche Liege darin unterzubringen. Bei einem Gespräch mit der damaligen Geschäftsführerin stellte sich im Jahr 2006 heraus, dass es zu spät ist, um für das Anliegen noch Spenden aquirieren zu können. Aber sie schlug vor, doch Geschenke zu verpacken und damit Geld zu sammeln. Das Material sei vom ES gestellt worden, „und ich habe getrommelt ohne Ende“, um auf die Schnelle Verpackerinnen zu organisieren.

In ein Paar Tagen seien rund 1000 Euro zusammengekommen, erzählt Ursula Hofmann. Das habe für die Liege gereicht und es sei noch etwas übrig geblieben. Und es habe gezeigt, „dass das echt 'ne Marktlücke ist“, sagt sie. Und für Rückenwind eine Einnahmequelle, um weitere Projekte zur Unterstützung Behinderter umsetzen zu können.

So hat alles angefangen, und inzwischen geht es auf der Fläche neben den Rolltreppen absolut professionell zu. Seit neun Jahren wird dort alles verpackt, was auf den Tisch kommt. Pro Geschenk werden – eher symbolisch – nach wie vor 50 Cent verlangt, „aber die meisten geben mehr oder spenden einfach etwas“, sagt Ursula Hofmann.

Alles wird bescherungstauglich hergerichtet – vom Lippenstift bis zur Kaffeemaschine. Um einem Drucker ein weihnachtliches Ambiente zu verpassen, seien gleich drei Frauen beschäftigt gewesen, die dafür auf den Boden hätten ausweichen müssen, erinnert sich Ursula Hofmann. Auch Delikates wie Reizwäsche oder Schwieriges wie Gitarren oder Schaukelstühle seien schon verpackt worden. Außerdem verkaufen die

Rückenwind-Eltern selbst gemachte Marmelade und Gutsle. Die Einnahmen aus dem Verkauf und der Packaktion – meist rund 3000 Euro – würden vom ES großzügig aufgestockt. In diesem Jahr werde der Erlös zur Finanzierung von Seminar- und Kongressbesuchen betroffener Eltern verwendet sowie für den Esslinger

„Man hat gleich gesehen: das ist echt 'ne Marktlücke.“

Ursula Hofmann
von Rückenwind

Verein Villa, der inklusive Ferien für Kinder mit und ohne Behinderung organisiert.

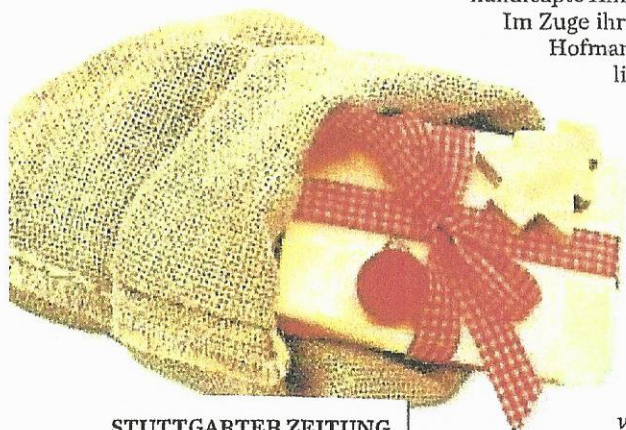
Neben dem Sammeln vor Geld biete die Aktion eine Plattform, „um mit den Leuten ins Gespräch zu kommen und auf unseren Elterntreff aufmerksam zu machen“, sagt Ursula Hofmann

Und so nehmen die „Kunden“ nicht nur mit Liebe verpackte Geschenke mit nach Hause, sondern die Erfahrung, was den Alltag für Familien mit behinderten Kindern ausmacht und wie sie ihre besondere Lebenslage meistern.

40 FAMILIEN MIT RÜCKENWIND

Verein Der kreisweit agierende Verein für Körperbehinderte zählt rund 120 Mitglieder. Im Elterntreff Rückenwind für Familien mit Kindern mit Handicap sind etwa 40 Familien engagiert. Nähere Informationen zu dem Verein gibt es im Internet unter www.koerperbehinderte-es.de.

Verpackaktion Die Aktion in der Esslinger Einkaufspassage ES wird am Donnerstag und Freitag, 18. und 19. Dezember, jeweils von 11 bis 20 Uhr angeboten. Am Samstag, 20. Dezember, werden die Präsente bis 21 Uhr weihnachtlich geschmückt. Verpackt wird zudem am Montag, 22. Dezember, ebenfalls von 11 bis 20 Uhr. *jv*



Um ein Geschenk so zu verpacken, benötigt mancher professionelle Hilfe. Foto: fotolia